

Erfahrungsbericht

Auslandssemester in Jaen (Spanien)



Gasthochschule: Universidad de Jaen

Studiengang an der Hochschule München:
Wirtschaftsingenieurwesen

Einführung:

Ich habe von September 2015 bis Ende Januar 2016 mein Auslandssemester in Spanien verbracht. Ich habe mich damals für Jaen entschieden, weil ich mein Auslandssemester in Spanien verbringen wollte und mir Jaen als 110.000 Einwohnerstadt im Süden Spaniens als gute Abwechslung zum Großstadtleben in München erschien.

Bewerbungsverfahren:

Als erstes sollte man die Veranstaltung von International Affairs zum Thema Auslandssemester in Europa (Erasmus) besuchen. Da werden dann schon mal die wichtigsten Fragen zum Thema Auslandssemester beantwortet.

Da ich Wirtschaftsingenieurwesen an der Hochschule München studiere, bin ich als erstes zu Herrn Prof. Dr. Rebhan gegangen um mich zu Informieren an welchen Universitäten ich in Spanien Kooperationen mit der Hochschule München haben. Nachdem ich mich für die Universität in Jaen entschieden hatte, begann dann das Bewerbungsverfahren. Nachdem Motivationsschreiben bekam ich dann die Zusage von der FK09 für Jaen. Danach war das Bewerbungsverfahren relative einfach und mit sehr übersichtlichen Zeitaufwand. Da mein Spanisch-Level nicht ausreichend für die spanischen Vorlesungen war, musste ich noch einen Englischtest an der FK13 machen, weil ich die Vorlesungen auf Englisch besuchen wollte.

Anreise:

Bei der Anreise bin ich von München nach Malaga geflogen und dann mit dem Bus vom Flughafen zum Busbahnhof in Malaga. Vom Busbahnhof kommt man dann mit dem Busunternehmen ALSA über Granada nach Jaen. Die Fahrzeit betrug ca. 2Std von Malaga nach Jaen. Am Busbahnhof hat mich dann mein Buddy empfangen und mich zum gebuchten Hostel gebracht.

Eine andere mögliche ist die Anreise über Madrid. Nach der Ankunft in Madrid fährt man dann mit der Metro zum Busbahnhof (Estacion Sur) und dann mit dem Busunternehmen (SAMAR) ca. 4Std nach Jaen oder man fährt mit der Metro zum Bahnhof Atoche in Madrid und dann mit dem Zug (Renfe) nach Jaen. Dies dauert aber auch fast 3,5Std und ist erheblich teurer als der Bus.

Die Tickets für den Bus und der Bahn kann man schon von Deutschland aus Online-Kaufen und muss dann nur noch das ausgedruckte Ticket vorzeigen. (Man sollte allerdings nicht zu spät kommen, da die Busse in Spanien oft schon sehr Überpünktlich abfahren.

Wohnungssuche:

Bei der Wohnungssuche kann ich die Facebook-Seite **Erasmus en Jaen – ACCOMODATION-Curso2015-2016** sehr empfehlen. Über diese Seite habe ich die ersten Kontakte schon vor meiner Abreise nach Spanien geknüpft und mir die ersten Wohnungsbesichtigungen organisiert. Bei der Wohnungssuche ist meiner Meinung nach eine Wohnung (Nähe Corte Ingles) zwischen der Universität, die sich am unteren Ende von Jaen befindet und dem Ortskern, der sich im oberen Teil von Jaen und in der Nähe der Kathedrale befindet. Es ist meiner Meinung sehr wichtig eine Wohnung mit Zentralheizung zu haben, da dadurch die Wohnung im Winter immer schön warm ist und man danach nicht von einer hohen Stromrechnung überrascht wird. Die Wohnungspreise liegen in Jaen zwischen 150 und 200 Euro und sind im Gegensatz zu München sehr günstig

Universidad de Jaen:

Die Universidad de Jaen ist eine sehr junge und moderne Universität mit einem schönen Campus.

Am Anfang muss man sich im International Office melden und das Confirmation of Stay unterzeichnen lassen. Danach trifft man sich dann mit seinem Koordinator, der einem dann die Kurse vom Learning Agreement mit den zugehörigen Räumen und Zeiten herausucht. Da ich nur Kurse auf Englisch besuchen wollte und die meisten Kurse die auf Englisch angeboten werden, aber tatsächlich auf Spanisch sind und nur das Examen auf Englisch, sollte man am Beginn des Auslandssemester mehrere Kurse besuchen, um sich ein Bild zu machen.

In Spanien wird bei den Vorlesungen ein großer Wert auf die Mitarbeit und Anwesenheit gelegt und diese ist manchmal auch mit bis zu 20% Teil der Endnote. Außerdem besteht die Endnote oft aus kleinen Examen und Hausarbeiten, wodurch man dann kein Endexamen im Januar schreiben muss.

Stadt Jaen:

Die Stadt Jaen mit 110.000 Einwohnern ist eine Stadt mit einer schönen Kathedrale und auf dem Berg ist eine Burg, wo man einen schönen Blick auf Jaen hat.

Da in Jaen die meisten Tapasbars im Stadtzentrum liegen, trifft man auch abends immer viele Erasmus-Studenten. Dadurch fällt es besonders in den ersten Wochen sehr leicht neue Kontakte zu knüpfen.

Die Lebenshaltungskosten sind in Jaen zudem sehr niedrig, so kostet in den meisten Tapasbars die Tapas zwischen 1,50 bis 2 Euro. Dies beinhaltet ein kleines Getränk und reicht beim Essen von den Oliven über die Patatas bis zum Hamburger.

Reisen:

Jaen ist in Spanien meiner Meinung nach der perfekte Ort zum Reisen. Da es sich im Norden von Andalusien und nur 3 Autostunden von Madrid befindet. Wenn man zum Wintersemester nach Jaen kommt, dann kann man das erste Monat mit den Organisationen ESN Jaen und EMYCET Jaen an die Strände von Marbella, Malaga und Nerja fahren. Das war auch eine gute Möglichkeit in der Anfangszeit um neue Kontakte zu knüpfen. Des Weiteren kann man sehr günstig mit blablacar und auch mit dem Mietwagen durch den Süden Spaniens reisen. Die Städte Granada, Malaga und Sevilla sind wirklich sehr sehenswert. Außerdem sind noch Gibraltar, Cadiz und Ronda sehr zu empfehlen.

Freizeit:

Die Universität in Jaen hat ein eigenes kleines Fitnessstudio mit vielen Kursen wie z.B. Bodypump und Zumba. Außerdem kann man mit ein paar Leute sehr günstig den Volleyballplatz, den Fußballplatz und viele weitere Plätze buchen.

Im Sommer- und im Wintersemester bis Ende September kann man ins Freibad in Jaen gehen, was ich absolut empfehlen kann bei noch bis zu 35 Grad im September.

Fazit:

Ich kann jedem nur dazu raten ein Auslandssemester zu machen, da man in den 5 Monaten viele neue und gute Freunde kennenlernt und man lernt zudem viel über andere Kulturen und Länder, was ich sehr interessant fand.

Ich würde mich jederzeit wieder für Jaen entscheiden und kann diese Stadt im Herzen Andalusiens nur jedem empfehlen.